

In der Fakultät für Geistes- und Kulturwissenschaften der Bergischen Universität Wuppertal,
im Lehrgebiet Praktische Philosophie,

ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt, befristet für 3 Jahre mit der Option um Verlängerung für weitere
3 Jahre,

eine Stelle als

Akademische*r Rat*Rätin im Beamtenverhältnis auf Zeit (gem. § 44 Abs. 6 ff HG)

zu besetzen.

Stellenwert: A 13 LBesG NRW

Fachliche und persönliche Einstellungsvoraussetzungen:

Die Einstellungsvoraussetzungen richten sich nach § 45 der Verordnung über die Laufbahnen der
Beamtinnen und Beamten im Land Nordrhein-Westfalen (Laufbahnverordnung - LVO), mit Ausnahme
von dessen Absatz 1 Nr. 3.

- Mit sehr gutem Mastergrad an einer Universität oder gleichwertigem sehr gutem Abschluss einer
anderen gleichstehenden Hochschule sehr gut abgeschlossenes Hochschulstudium im Fach
Philosophie oder einem angrenzenden Fach (z. B. der Politischen Theorie)
- Eine auf die Aufgaben der Laufbahn hinführende exzellente Promotion im Fach Philosophie oder
einem angrenzenden Fach (z. B. Politische Theorie)
- Ein Habilitationsprojekt in der Praktischen Philosophie
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Vertiefte Kenntnisse in der normativen Ethik, der angewandten Ethik, der politischen Philosophie,
der Sozialphilosophie
- Hohes Engagement und Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur Mitarbeit in den Forschungsprojekten der Professurinhaberin
- Didaktische Kompetenz
- Erfahrung in der universitären Lehre, besonders in den Bereichen der Praktischen Philosophie,
ebenso wie in der Betreuung von studentischen Arbeiten ist erwünscht.
- Internationale Forschungs- und Publikationstätigkeit ist erwünscht.

Aufgaben und Anforderungen:

- Forschung zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation (Habilitation) im Bereich der Praktischen
Philosophie
- Konzeption und Organisation von wissenschaftlichen Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit der
Professurinhaberin
- Fachwissenschaftliche Lehre im Umfang von 4 LVS in den Studiengängen des Seminars
- Betreuung von studentischen Arbeiten und Abnahme von Prüfungen
- Mitwirkung in der Wissenschaftsorganisation und akademischen Selbstverwaltung

Fragen zur Stelle beantwortet Ihnen gerne Frau Prof. Dr. Eva Buddeberg (buddeberg@uni-wuppertal.de).

Kennziffer: 23356

Bewerbungen mit Anschreiben, Lebenslauf, Nachweis der Promotion, weiteren relevanten Zeugnissen, einer Kopie der Dissertationsschrift und einer eigenen philosophischen Arbeit in Aufsatzlänge sowie einer Skizze der geplanten eigenen Forschung (2-3 Seiten) und max. drei Referenzen, ggf. Nachweis einer Schwerbehinderung als PDF-Datei sind grundsätzlich nur möglich über das Onlineportal der Bergischen Universität Wuppertal: <https://stellenausschreibungen.uni-wuppertal.de>. Unvollständig eingereichte Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden!

Ansprechpartnerin für das Anschreiben ist Frau Prof. Dr. Eva Buddeberg.

Bewerbungen von Menschen jeglichen Geschlechts sind willkommen. Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes NRW bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Die Rechte von Menschen mit einer Schwerbehinderung, bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt zu werden, bleiben unberührt.

Bewerbungsfrist: 15.01.2024